



IHK Schleswig-Holstein | Heinrichstraße 28-34 | 24937 Flensburg

Frau
Barbara Ostmeier
Vorsitzende des Innenausschusses des
Schleswig-Holsteinischer Landtags
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/1019

Ulrich Spitzer
Federführung
Volkswirtschaft und Raumordnung

E-Mail:
spitzer@flensburg.ihk.de

Telefon:
(04 61) 806 – 450

Telefax:
(04 61) 806 – 9 – 450

Datum:
24. Mai 2018

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Landesbauordnung

Sehr geehrte Frau Ostmeier,

die IHK Schleswig-Holstein dankt Ihnen für die Gelegenheit, sich zu dem Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Landesbauordnung, Landtagsdrucksache 19/564, zu äußern.

Da mit dem Gesetzentwurf der Landesregierung geltendes EU-Recht in die entsprechende Norm des Landes umgesetzt werden soll, haben wir inhaltlich keine Anmerkungen zu machen. Wir möchten jedoch die Gelegenheit nutzen, um deutlich zu machen, dass die zugrundeliegende EU-Norm ein weiteres Beispiel für eine zunehmende Bürokratisierung des Wirtschaftslebens ist. Wie bereits in den Vorbemerkungen unter Buchstabe D. aufgeführt wird, erhöht sich mit „der Einführung einer verpflichtenden Öffentlichkeitsbeteiligung [...] der Verwaltungsaufwand.“ Hinzu kommt, dass – so der Text weiter - eine „konkrete Bezifferung des Mehraufwands der Verwaltung [...] nicht möglich“ ist. Hiermit wird deutlich, wie politischer Wille zu unkalkulierbarer Bürokratie wird. Die geschilderten Auswirkungen auf die private Wirtschaft am Ende des Abschnitts D. unterstreichen dies.

Uns ist bewusst, dass die Ursache des aktuellen Gesetzgebungsvorhabens nicht auf Landes-, sondern EU-Ebene zu suchen ist. Wir appellieren daher an die Abgeordneten des Innen- und Rechtsausschusses im Besonderen und die Abgeordneten des Landtags im Allgemeinen, diese Botschaft an die Abgeordneten des Europäischen Parlaments zu senden.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Spitzer